

## **U-Bahnlinie 3: Pendelbetrieb wegen Gleiserneuerung bis 26. September**

U3 in Hamburg fährt ab Dienstag im Pendelbetrieb: Gleise und Weichen werden erneuert, Umstiege erforderlich bis 26. September.

Die Hamburger U-Bahnlinie 3 erlebt bald eine bedeutende Umstellung, um die Sicherheit und Qualität der Dienstleistung zu gewährleisten. Die Gleise sowie die Weichen zwischen den Stadtteilen Wandsbek und Barmbek werden erneuert. Diese Maßnahme ist notwendig, um künftige Fahrten auf einem stabilen Fundament zu garantieren und setzt eine vorübergehende Umstellung des regulären Fahrplans in Kraft.

Ab Dienstag, dem 19. September, werden die Züge der Linie U3 in einem sogenannten Pendelbetrieb verkehren. Diese Änderung bedeutet, dass die Züge zwischen den beiden genannten Stadtteilen nicht mehr durchgehend fahren, sondern nur in kurzen Abschnitten. Für die Fahrgäste bedeutet dies, dass sie in den Endstationen umsteigen müssen, um ihr Ziel zu erreichen. Um die Unannehmlichkeiten zu minimieren, wird der Pendelbetrieb mit einem Takt von 15- bis 20 Minuten ausgeführt. Das gesamte Vorhaben wird bis zum 26. September andauern, was für viele Pendler in der Region eine Umstellung in ihrem täglichen Reiseverhalten bedeutet.

### **Details zum Pendelbetrieb**

Die Hamburger Hochbahn AG hat die Fahrgäste bereits im Vorfeld über die bevorstehenden Änderungen informiert, um den Übergang so reibungslos wie möglich zu gestalten. In dieser

Übergangsphase müssen sich die Pendler auf neue Abfahrtszeiten einstellen. Dies betrifft alle täglichen Commuter, die auf die U3 angewiesen sind, um effektiv ihren Arbeitsplatz oder andere wichtige Ziele zu erreichen.

- **Betroffene Linie:** U-Bahnlinie 3
- **Strecke:** Wandsbek – Barmbek
- **Fahrplan:** Pendelbetrieb im 15- bis 20-Minuten-Takt
- **Beginn:** 19. September
- **Ende:** 26. September

Diese Maßnahmen zur Gleiserneuerung sind Teil eines größeren Plans der Hamburger Hochbahn AG, der darauf abzielt, die Infrastruktur des U-Bahnnetzes zu modernisieren und so die Langlebigkeit und Sicherheit der Züge zu erhöhen. Solche Projekte sind wichtig, um die Betriebssicherheit langfristig zu sichern und gewährleisten, dass die zahlreichen Fahrgäste täglich ohne größere Störungen unterwegs sein können.

Es bleibt zu hoffen, dass die vorübergehende Einschränkung in den kommenden Tagen von den Nutzern der U-Bahnlinie gut angenommen wird und dass die Bauarbeiten schnell und effizient voranschreiten. Vor allem in einer Stadt wie Hamburg, die auf ein gut funktionierendes öffentliches Verkehrssystem angewiesen ist, sind diese Erneuerungen von großer Bedeutung.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**